

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 63/64 (1914)  
**Heft:** 10

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:  
Schweiz 25 Fr. jährlich  
Ausland 30 Fr. jährlich

Für Vereinsmitglieder:  
Schweiz 20 Fr. jährlich  
Ausland 24 Fr. jährlich  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird

DES SCHWEIZ. ING.- & ARCHITEKTEN-VEREINS & DER GESELLSCHAFT EHEM. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE.

WOCHESSCHRIFT

FÜR BAU-, VERKEHRS- UND MASCHINENTECHNIK

GEGRÜNDET VON A. WALDNER, ING. HERAUSGEBER A. JEGHER, ING., ZÜRICH  
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Zürich und Leipzig

ORGAN

Insertionspreis:

4-gespalt. Petitzeile oder  
deren Raum . 30 Cts.  
Haupttitelseite . 50 Cts.

Inserate ausschliesslich  
an Annoncen-Expedition  
Rudolf Mosse, Zürich  
und deren Filialen und  
Agenturen

Personen- u. Waren-  
Transmissions-

Gegr.  
1874

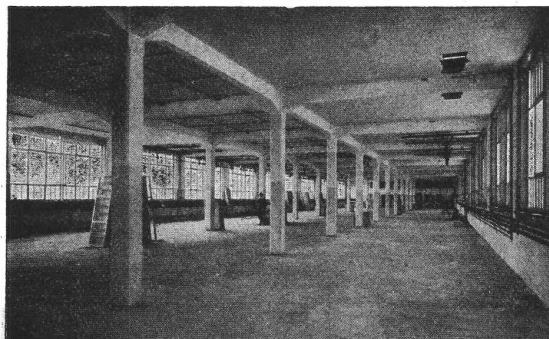
AUFZÜGE

Elektrische  
Hydraulische

SCHINDLER & CIE. - LUZERN

Gegr.  
1847

Favre & Cie., Zürich  
Eisenbetonbau



Neue Fabrikanlage C. F. Bally A.-G., Schönenwerd. 12000 m<sup>2</sup>

Glas-Eisen-Beton

SYSTEM KEPPLER

Für Fußboden  
Dächer & Wände

Große Tragfähigkeit. Billig in der Her-  
stellung. Minimale Unterhaltskosten.  
Feuerficher. Leicht zu reinigen.  
Kein Anstrich nötig.

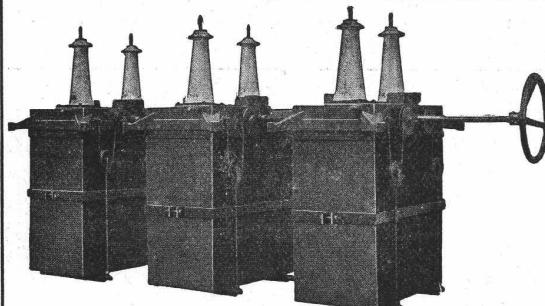
Vertreter:

Rob. Looscr, Zürich 4  
Badener-Str. 41

Crichés Bachmañ & Cie.  
Für alle Zwecke Hirschengraben 74.  
Zürich I

Carl Maier, Schaffhausen

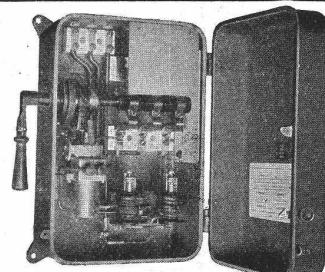
Fabrik elektrischer Apparate



Oelschalter O. A. 6 für 45000 Volt.

Spezialitäten:

Oelschalter	Oelschalter
Relais und Stromwandler	Relais und Stromwandler
Freileitungs-Schalter	Freileitungs-Schalter
Trennschalter	Trennschalter
Motorschaltkasten	Motorschaltkasten
Blitzschutz-Apparate	Blitzschutz-Apparate
Komplette Schaltanlagen	Komplette Schaltanlagen



**ARSAG LIFTS** Personen- & Warenaufzüge  
jeder Art.  
Aufzüge- & Räderfabrik Seebach  
SEEBACH - ZÜRICH.

# Ausschreibung v. Bauarbeiten

## für das Bezirksgebäude Zürich

Über nachfolgende Arbeiten wird ein öffentlicher Wettbewerb veranstaltet:

**Erd- und Maurerarbeiten,**  
**Armierte Betonarbeiten,**  
**Steinhauerarbeiten** (Granit, Sandstein u. Kunststein),  
**Walzeisenlieferung,**  
**Schlosserarbeiten** (Klammern, Schlaudern, Kellerfenstergitter und Zellenfenstergitter).

Uebernahmsbedingungen und Pläne liegen im Bureau der Unterzeichneten vom **5. März** an, je vormittags von 9—12 Uhr auf, wo auch die Vorausmasse bezogen werden können und Auskunft erteilt wird. — Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift: Offerte für . . . . Arbeiten für das Bezirksgebäude versehen, einzureichen bis **Dienstag den 17. März 1914, abends 6 Uhr**, an den Vorstand des Bauwesens I (Stadthaus). Die Eröffnung der Angebote findet **Donnerstag den 19. März, vormittags 1/2 Uhr**, im Stadthaus, Saal Nr. 197, statt.

Zürich, den 3. März 1914.

Die bauleitenden Architekten:  
Pfleghard & Häfeli.

## Konkurrenz-Öffnung

Die Gemeinde **Boppelsen** hat beschlossen, im Laufe dieses Frühjahrs eine

### Brückenwaage

mit ca. 7500 kg bis 10000 kg Tragkraft anzuschaffen und wird die Herstellung dieser Brückenwaage zur allgemeinen Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber haben ihre Offerten bis zum **15. März 1914** an Herrn Gemeindepräsident **Schellenberg** in **Boppelsen** zu richten, wo auch nähere Bedingungen zu vernehmen sind.

Boppelsen, den 4. März 1914.

Der Gemeinderat.

## KAUTIONEN

für

### Öffentliche Arbeiten

und

### Wasserkraft-Konzessionen

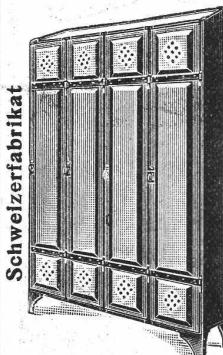
in der deutschen Schweiz  
werden gegen coulanteste Bedingung gestellt durch die

### Erste Berliner Kautions-Gesellschaft A. G.

Prospekte und Auskunft durch den Bevollmächtigten für die deutsche Schweiz:

**G. SCHÖNHOLZER, ZÜRICH**

Bahnhofstr. 61 :: Tel. 8172.



Billigste Preise

Prospekte gratis und franko

# Kempf & Cie

Herisau

## Eiserne Kleider-Schränke

für Bureau, Fabriken, Warenhäuser, Institute etc.

Altestes Geschäft dieser Branche der Schweiz. Jede Spezialausführung. Solide und rasche Bedienung. Prima Referenzen

## Sie bauen rascher, besser und billiger

als früher mit den bestbekannten  
querverleimten **Holzplatten**  
für Türen, Täfer, Decken etc.

**Ad. Aeschlimann in Meilen**  
Plattenfabrik.



## Klub-Sessel

in echt Leder  
von Frs 150 an



in prima Verdurststoffe  
von Frs 100 an

Ich verarbeite  
nur kernige natur-  
narbige Rindleder  
mit unbegrenzter  
Haltbarkeit

Qualitätsmarke  
Verlangen Sie Katalog

Edmund Koch  
Stadelhofstr. 9  
ZÜRICH

## Die anerkannt beste Farbe

für Innen- und Außen-Anstriche.

Generalvertreter für die Schweiz:

**C. Hässig, Angenstein bei Basel.**



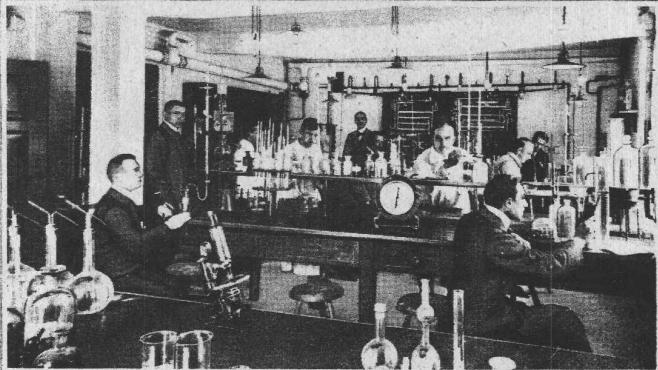
# Polytechn. Institut

## STRELITZ

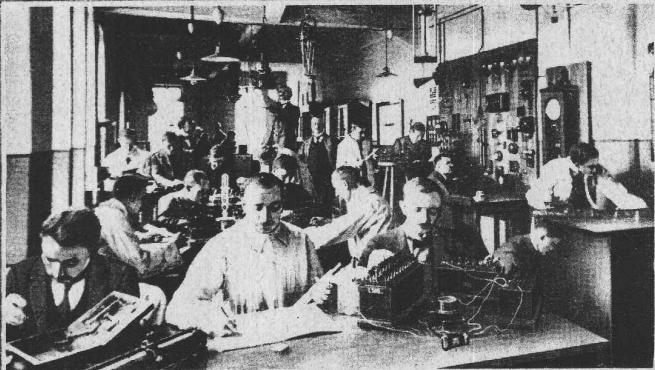
Mecklenburg

2 Bahnstunden nördlich v. Berlin

Gegründet 1875 + 1912/13 1690 Studierende  
5 Laboratorien f. Maschinenbau · Elektrotechnik · Heizung · Gastechnik



Laboratorium für Gas- und Wasserfach



Mess- und Schwachstrom-Laboratorium

Eintritt vierteljährlich (7. Jan., 7. April, 9. Juli, 7. Okt.). Für Bauschule – Täglicher Eintritt –

### \* A. Ingenieurschule \*

(Einjährigen-Berechtigung oder Vorprüfung nach einem entsprechenden Lehrplan der Abteilung B vorausgesetzt)

für Bauingenieure, Eisenbauingenieure, Eisenbetonbauingenieure, Maschineningenieure, Handelsingenieure, Elektroingenieure, Ingenieure für Schwachstromtechnik, Heizungsingenieure, Gas- und Wasserfachingenieure. – Architektur.

### B. Technikum u. Bauschule

(Volksschulbildung und Absolvierung des Vorkursus vorausgesetzt)

für Baugewerksmeister, Tiefbautechniker, Eisenbautechniker, Eisenbetonbautechniker, Maschinenmechaniker, Elektrotechniker, Heizungstechniker, Gas- und Wasserfachtechniker.

### \* C. Werkmeisterschule \*

(Volksschulbildung und 2 Jahre Praxis Voraussetzung)

für Maschinen- und Elektrowerkmeister, Montagemeister der Heizungstechnik, Gas- und Wassermeister und Steinmetzmeister.

Hier ausschneiden.

### Besondere Lehrpläne

für Vermessungsingenieure und -Techniker, Gesundheitsingenieure und -Techniker, Kulturingenieure (Absolvierung einer Wiesenbauschule vorausgesetzt), Eisenbahntechniker, Maurer- und Zimmermeister, Straßen- und Wegemeister, Bohrmeister, Schachtmeister, Maurer- und Zimmerpoliere, Bau- und Möbeltischler, Laboranten, Maschinisten. Sonderkurse für Eisenbetonbau. Vorträge über Flugtechnik.

Hier ausschneiden

Vom

Polytechnischen Institut

\* Strelitz i. Meckl. \*

erbitte ich umsonst und postfrei

### 1 Programm

(Name und Adresse bitte recht deutlich)

.....  
.....  
.....

Drucksache

An das

Nur mit Adresse

3 Pf.-Marke

Ausland  
dem Tarif  
entsprechend.

Polytechn. Institut

Strelitz i. Meckl.

U 1 2 3 4 5 6 7 8 9 0  
1 2 3 4 5 6 7 8

# Kürzestes Studium

Die Studienzeit ist am Polytechnischen Institut zu Strelitz bei gleichem Umfang des Lehrstoffes viel kürzer als an anderen Schulen gleichen Ranges aus folgenden Gründen:

1. Nachweisbare Vorkenntnisse werden im ganzen Umfange berücksichtigt. ::
2. Niemand ist gezwungen, Ferien zu halten; denn im Konstruieren und Entwerfen wird auch in den Wochen unterrichtet, wo keine Vorträge gehalten werden. Andererseits kann das Studium jederzeit auf Tage, Wochen oder Monate unterbrochen werden, falls dies zur Erholung oder bei militärischen Übungen usw. nötig ist. ::
3. Im Konstruieren und Entwerfen ist Einzelunterricht eingeführt. ::
4. Die Vorträge werden nicht klassen- und semesterweise, sondern in Gruppen gehört, die aus den gleichweit Vorgeschrittenen jedes Vierteljahr neu gebildet werden. ::
5. Gedruckte Lehrbücher ersparen das Diktat zum größten Teil. ::
6. Abschlußprüfungen finden jeden Monat statt. ::

## Fünf neuere technische Berufszweige.

**Die Eisenbetonbauingenieure** sind die Konstrukteure unserer großen Geschäftshäuser, Theater- und Brückebauten. Überall, wo es gilt, fest, dauerhaft und feuersicher zu bauen, wird in erster Linie an den Eisenbetonbau gedacht. Das Polytechnische Institut Strelitz hat besondere Lehrpläne für Eisenbetonbauingenieure und -Techniker aufgestellt. Der Unterricht im Entwerfen wird von einem Spezialisten erteilt, der jahrelang als Ingenieur der ersten Berliner Betonbaufirma mit Konstruieren und Berechnen von Betonbauten beschäftigt war. Der reine Eisenbau hingegen wird von einem anderen Spezialingenieur gelehrt. ::

Die Studienpläne sind von hervorragenden Fachleuten als besonders zweckentsprechend empfohlen. ::

Über die verschiedenen Sonderkurse für Eisenbetonbau und höhere Statik besonderes Programm. ::

### Ingenieure für Gas- und Wasserfach.

Das Gas, mit dem lange Zeit in erster Linie unsere Städte und Wohnhäuser beleuchtet wurden, ist durch die Fortschritte der Elektrotechnik in eine Stellung der Notwehr gedrängt worden. Durch die Erfindung des Gasglühlichtes ist dem elektrischen Lichte die Rangstellung wieder sehr strittig gemacht worden, und neuerdings sieht man, daß Gas und Elektrizität in gleichem Maße für unentbehrlich gehalten werden. Beide haben ihre Vorteile. Der Wettbewerb mit der Elektrizität hat es mit sich gebracht, daß die Gaserzeugung so rationell wie möglich betrieben werden muß. Die Projektierung von Gaswerken und die Untersuchung der Gase erfordern wissenschaftlich vorgebildete Männer. In vielen Städten liegt die technische Überwachung des Gaswerkes und des Wasserwerkes in einer Hand, sodaß von den Ingenieuren und Technikern die Kenntnis der im Wasserwerkbetrieb vorkommenden Fragen verlangt wird. Diesem Bedürfnis nach eingehender Fachkenntnis tragen die Lehrpläne für das Gas- und Wasserfach Rechnung. ::

**Der Beruf des Ingenieurs für Schwachstromtechnik** hat sich erst in den letzten Jahren ganz besonders herausgebildet. Für ihn genügt es nicht mehr, den Unterricht nur auf Telegraphie und Telephonie zu erstrecken, sondern es müssen auch alle anderen Gebiete, wie z. B. Hauptelegraphie, Uhren-, Wasserstandsfernmelde-, Wächterkontroll-, Feuermelde-Anlagen, automatische Telephonie behandelt werden. Die Aussichten auf Anstellung in einem Betriebe, der die Kenntnis der gesamten Schwachstromtechnik voraussetzt, sind gegenwärtig als sehr günstig zu bezeichnen. Da für den Unterricht ein gut eingerichtetes Schwachstromlaboratorium den Studierenden zur Verfügung steht, so ist der Besuch des Polytechnischen Instituts Strelitz zur Ausbildung für diesen neuen Beruf besonders geeignet. ::

**Handelsingenieure.** Unsere Industrie produziert schnell und oft über das Bedürfnis hinaus. Es gilt, neue Absatzgebiete zu erschließen, Verkaufsmöglichkeiten zu erwägen, Handelsbeziehungen anzuknüpfen und die in Frage kommenden Verbraucher von den Vorteilen der Fabrikate zu überzeugen. Von der Sachkenntnis, der Überredungskunst und dem Auftreten des Reisenden hängt oft die Entscheidung des Bestellers ab. ::

Der Handelsingenieur wird nur dann ein guter Anwalt für die von ihm vertretenen Fabrikate sein, wenn er ein möglichst umfangreiches technisches Wissen sein eigen nennt. Im Verkehr mit seiner Firma muß er mit der Buchführung, mit der Korrespondenz und der übrigen Geschäftskunde vertraut sein. Weil auch mit dem Auslande Verbindungen angeknüpft werden sollen, so ist es erwünscht, daß er auch fremde Sprachen beherrscht und die rechtlichen Beziehungen zwischen den einzelnen Ländern kennt. Er ist auch berufen, bei der Ausarbeitung neuer oder zu erweiternder Fabrikanlagen mitzuwirken. ::

**Der Heizungsingenieur** vollendet das Werk des Architekten und des Bauingenieurs. Die Gebäude sind dem Menschen nur von Nutzen, wenn sie gut geheizt, mit Licht und frischer Luft versehen werden. Es ist deshalb Aufgabe des Heizungsingenieurs, sie wohnlich zu machen. — Danach muß der Heizungsingenieur nicht allein Zentralheizungs- und Lüftungsanlagen entwerfen und ausführen können, sondern ganz besonders auch Badeanlagen, Wasserversorgungen, Entwässerungen von Klosettanlagen, Gasbeleuchtungs- und elektrische Lichtanlagen. So ist der Heizungsingenieur ein auf dem Gebiete der Wohnungshygiene besonders ausgebildeter Fachmann, der heute unentbehrlich geworden ist. ::

Das freundliche Städtchen Strelitz liegt — 7 Minuten Bahnfahrt von der Residenz Neustrelitz entfernt — inmitten der ausgedehnten Waldungen und zahllosen Seen des südlichen Mecklenburg und bietet daher einen ebenso gesunden wie angenehmen Aufenthalt. Es hat Wasserleitung, Kanalisation, Gas und elektrisches Licht; ferner eine protestantische Kirche und eine Synagoge. In Neustrelitz ist u. a. eine katholische Kirche, Garnison und Hoftheater.



Das Unterrichtsgebäude

BRÜSSEL 1910: GRAND PRIX

**MODELLE**für Ausstellungen  
etc.

PETER

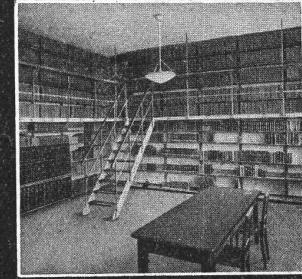
**KOCH**Modellwerk  
G. m. b. H.  
Cöln-Nippes-S**Schweizer.  
Landesausstellung**

für Behörden, industrielle Unternehmungen etc., für Hoch-, Tief- und Wasserbau, von öffentlichen Gebäuden, ganzen Städteanlagen, Wasserwerken, Brücken, von Maschinen, Apparaten, gewerblichen Anlagen, Dioramen, Landschafts- und Relieffiguren.

BEDEUTENDSTE SPEZIALFABRIK FÜR MODELLE JEDER ART. PERSONAL CA. 200.

**F. GAUGER & CO. ZÜRICH**

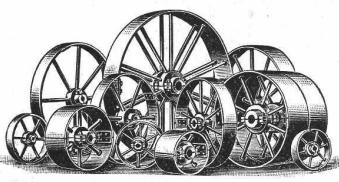
ROLLADEN aus STAHLBLECH  
EISENCONSTRUKTIONEN  
SCHAUFENSTERANLAGEN  
WELLBLECHBAUTEN  
SCHEERE NGITTER  
ARCHIVANLAGEN <sup>PAT.</sup>

**ED. ZÜBLIN & CIE.****ZÜRICH BASEL**Ingenieurbureau und Unternehmung für  
Beton-Bau

Innern eines Getreide-Silos.

Getreide- und Kohlen-Silos  
Fabrikbauten  
Brücken in Eisenbeton  
Fundationen etc. etc.

**ERSTE REFERENZEN**



Schmiedeiserne  
**Riemenscheiben**  
ein- u. zweiteilig, höchst  
betriebssicher. Gr. Lager.  
Rasche Anfertigung.  
**Gebrüder Dietsche**,  
Maschinenfabrik,  
Koblenz (Aargau).

## Gesucht ein tüchtiger Apparate - Konstrukteur

mit mehrjähriger Konstruktionspraxis und guter theoretischer Bildung. Besondere Vertrautheit mit Niederspannungsapparaten verlangt. Eintritt möglichst bald. Geöffnet mit Zeugnisschriften und Angabe der Gehaltsansprüche sind unter dem Stichwort „Niederspannung“ einzureichen an die

**Maschinenfabrik Oerlikon**  
Oerlikon bei Zürich.

**J. Bolliger & Co. Zürich**

Ingenieur-Bureau

Teleph. 109

Gegr. 1898

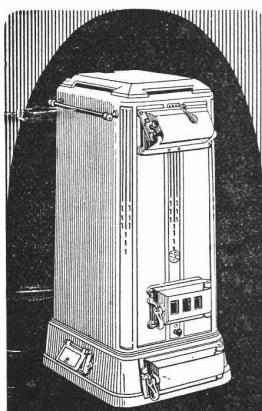
Tödisstr. 65



**Eisenbelon** für Hoch u. Tiefbau  
Projekte. Statische Berechnungen.

**Lichtpaus- und Plandruckanstalt**  
**C. Michaud, Zürich, Weinbergstr. 92**

Plandruckverfahren der Gebr. Dorel, Paris  
Heliographie  
Lichtpauspapiere  
Billige Preise. Saubere und exakte Ausführung



**Isotherma**

Zu beziehen durch jede Heizungsfirma.

Für die moderne Einfamilienhaus- und

**Etagenheizung**

bevorzugt man den Union-Briketkessel

**Isotherma.**

Kein Auslöschen des Feuers, daher  
Kein wiederholtes Anheizen.

Genaueste Anpassung an den Wärmebedarf  
wie bei keinem andern Kessel.

Keine Schlacken.

Betrieb mühlos und sauber.

Sehr ansprechendes Aussehen.

Gesellschaft  
der L. v. Roll'schen Eisenwerke

**Eisenwerk Clus.**

Strassenbahn der Stadt Winterthur

# Bau - Ausschreibung

Die Erstellung des Unterbaues und die Verlegung von  
ca. 6,5 km neuem Gleise mit 30 Weichen werden hiermit zur  
öffentlichen Submission ausgeschrieben. Die Pläne und Bedingungen  
können auf dem Bureau des Unterzeichneten eingesehen und daselbst  
auch die Offertenformulare bezogen werden.

Die Offerten sind verschlossen bis 15. März an die unterzeichnete  
Verwaltung einzureichen.

Winterthur, den 3. März 1914.

Strassenbahn Winterthur,  
Der Direktor: J. Leemann.

**Terner & Chopard**

Ingenieur-Bureau für Hoch- und Tiefbau

Telephon 84.02

**Zürich 1**

Kasp. Escherhaus  
St. Pfäffebachstr. 15

**Brückenbauten**  
**Eisenbetonbau**  
**Fundationen :**

Projektierung und Ausführung



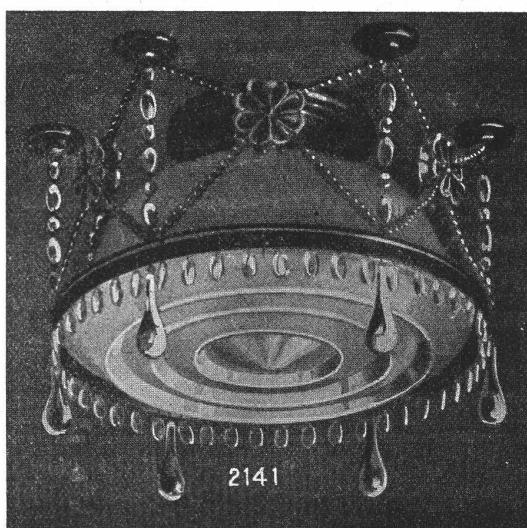
**C. Koch, Schaffhausen**

Photograph

Photographische Aufnahmen für technische  
Zwecke in hoher Vollendung. Offerten,  
Arbeitsproben und Besuche bereitwilligst  
ohne Verbindlichkeit.

Rationellste und hygienische Beleuchtung  
mit Diffusoren von

**Ritter & Uhlmann, Basel**



Schweizer Patent Nr. 52792

Oesterr. Patent Nr. 53406

Amerikanisches Patent Nr. 993877 etc. etc.

Deutsches Patent Nr. 230677

Englisches Patent Nr. 6081

## Spezialitäten für die elektrische Industrie:

**Voltalack.** schwarz, lufttrocknend. Gut isolierend, unempfindlich gegen Feuchtigkeit, trocknet in 2-3 Stunden ohne Dürchnisse. Besonders für Batterien geeignet.

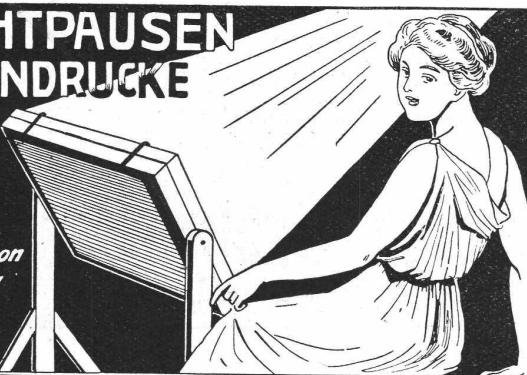
**Elastic Voltalack** entrocknend. Hohe Isolierfähigkeit, hält heißes Mineralöl aus.

**Elastische Vorfäden**, Zum Imprägnieren von Spulen, Tüchern usw. :: :: :: ::

**Standard Lack- & Farbenwerke, Altstetten-Zürich**

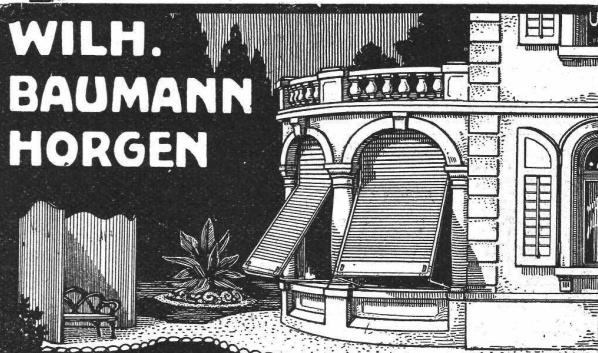


# LICHTPAUSEN PLANDRUCKE



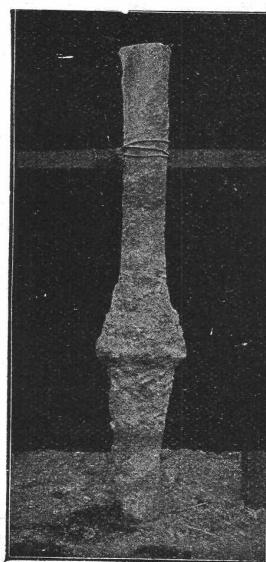
**René Orbann · Zürich · Sihlhofstr. 27**

# WILH. BAUMANN HØRGEN



## **Rolladen. Rolljalousien. Jalousieladen. Rollschutzwände**

Gegründet  
**1860**



# Betonpfähle Patent Strauss

#### Vorteile gegenüber anderen künstlichen Gründungen:

Sofortiger Baubeginn, kürzeste Ausführungszeit. — Keine Rammarbeit, keine die benachbarten Gebäude gefährdenden Erschütterungen. — Herstellung nachträglicher Fundamentsicherungen in und neben bestehenden Gebäuden. — Gleichmässige Verdichtung des Baugrundes. — Grösste Tragfähigkeit auch bei schlechtestem Baugrund. — Erfolgreiche Anwendung für schwelende Pilotage. — Beste Möglichkeit für Schrägpfahlungen. — Keine Ausschachtungs- und Wasserhaltungsarbeiten. — Aufschluss über die Bodenverhältnisse bei jedem Pfahl. — Anpassung der Pfahlängen an die wechselnde Gründungstiefe. — Grösste Billigkeit der Gründung.

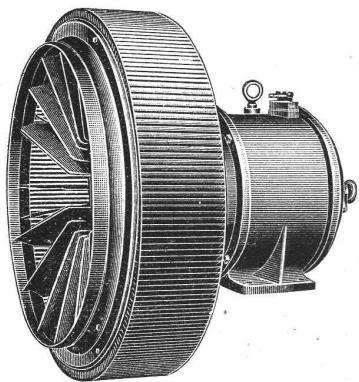
Zahlreiche Ausführungen für staatliche und städtische Behörden, sowie für Private. Interessenten stehen Mitteilungen über die Ausführungen umfangreichster Gründungen auf Strauss-Pfählen gern zur Verfügung. Auf Wunsch Ingenieurberatung und Ausarbeitung von Entwürfen.

# Dyckerhoff & Widmann, A.-G., Karlsruhe i.B.

## Tiefbau - Unternehmung, Spezialgeschäft für Beton- u. Eisenbetonbauten i. Hoch- u. Tiefbau.

# G. Meidinger & Co, Basel

Spezialfabrik für Elektromotoren und elektr. Antriebe  
-:- Ventilatoren und Entstaubungs-Anlagen -:-



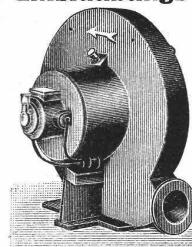
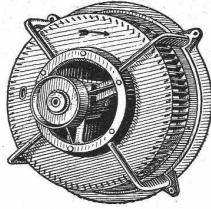
## Zentrifugal-Ventilatoren

mit garantiertem, äusserst geringem Kraftverbrauch,  
geräuschlos laufend.

Lüftungs-, Entnebelungs-, Entstaubungs-  
Trocknungs- und Spähne-  
Transport-Anlagen.

Keimfrei filternde Lufilter.  
Hochdruck-Ventilatoren für  
Schmiedefeuer, Cupolöfen,  
Schmelzöfen, Orgelgebläse.

Eigene Patente.  
Prima Referenzen.



A.-G. „UNION“ in Biel, Fabrik in Mett  
Erste schweiz. Fabrik für elektr. geschweißte Ketten. Pat. 27199

### Ketten aller Art



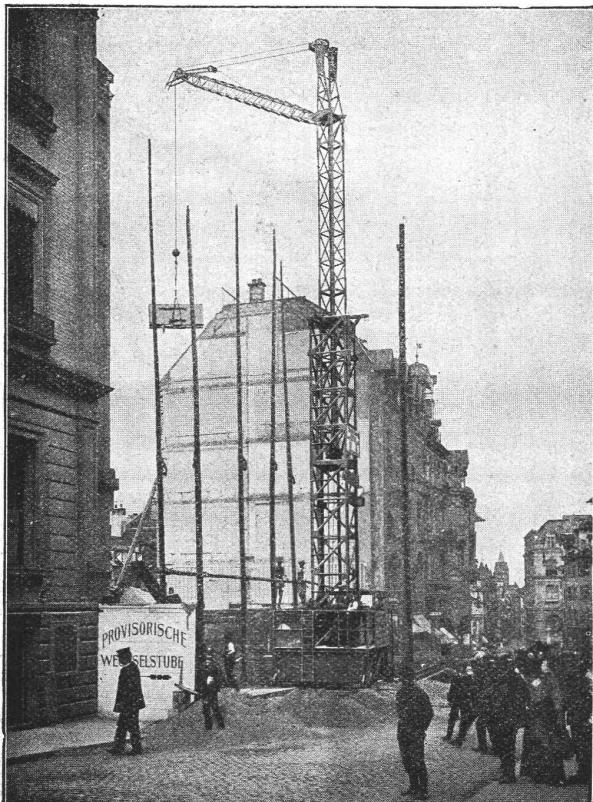
für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke.  
Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft.  
NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen.

## Baur & Cie. A.-G.

Baugeschäft, Zürich 8

Seefeldstrasse 162

Maurer-, Eisenbeton- und Steinmetzarbeiten



1 fahrbarer Turmdrehkran mit einem Motor ohne Wendegetriebe für Heben und Fahren. Zwei Hubgeschwindigkeiten, 1,5-3 t Tragkraft, 9-5 m Ausladung, 19-26 m Rollenhöhe. Veränderliche Ausladung. Kran an der Handelsbank Basel.

## PATENT-ANWÄLTE

E.BLUM & C. DIPLO.INGENIEURE  
GEGRÜNDET 1878 · ZÜRICH · BAHNHOFSTR. 74

## Technikum Konstanz

am Bodensee.

Maschinenbau. Elektrotechnik.  
Bauingenieurwesen. Architektur.  
Mod. eingerichtetes Institut Süddeutschlands Neubau.

## A. Jucker Nachf. v. Jucker-Wegmann

Papierhandlung z. Hecht  
Schiffbrücke Nr. 22, Zürich

Grosses Lager  
von Pauspapieren, Pausleinen  
und Zellulinenpapieren, Rollen  
und Bogen, in nur vorzüglichen  
Qualitäten.  
Holzzementpapier, Dach-  
pappen, Bodenbelag- u.  
Teppichunterlag - Papiere

## Heinrich Rieche, Cassel

Maschinenfabrik

# KRANE

jeder Art.

Ueber

## 400 Turmdrehkrane

sind in den letzten Jahren

für Steinversetzarbeiten  
und  
Materialförderung

zur Aufstellung gekommen.

Schweizerische Referenzen zu Diensten.